KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Landau-Land
Ortsgemeinde Ranschbach
AGS-Schlüssel: 33705065

Stichtag: 31.01.2022

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 614

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 21

Einwohner gesamt: 635

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	300	48,86	314	51,14	614	100
davon Ausländer	22	52,381	20	47,619	42	6,84
Einwohner nur mit Nebenwohnung	13	61,905	8	38,095	21	100
davon Ausländer	1	100	0	0	1	4,762
gesamt	**313**	**49,291**	**322**	**50,709**	**635**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	20	3,257	22	3,583	42	6,84
10-19 Jahre	25	4,072	27	4,397	52	8,469
20-29 Jahre	34	5,537	25	4,072	59	9,609
30-39 Jahre	38	6,189	37	6,026	75	12,215
40-49 Jahre	32	5,212	37	6,026	69	11,238
50-59 Jahre	64	10,423	65	10,586	129	21,01
60-69 Jahre	47	7,655	42	6,84	89	14,495
70-79 Jahre	19	3,094	20	3,257	39	6,352
80-89 Jahre	16	2,606	33	5,375	49	7,98
90-99 Jahre	5	0,814	6	0,977	11	1,792
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**300**	**48,86**	**314**	**51,14**	**614**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	4	0,651	7	1,14	11	1,792
3-5 Jahre	4	0,651	4	0,651	8	1,303
6-15 Jahre	23	3,746	27	4,397	50	8,143
16-17 Jahre	8	1,303	5	0,814	13	2,117
18-20 Jahre	9	1,466	11	1,792	20	3,257
gesamt	**48**	**7,818**	**54**	**8,795**	**102**	**16,612**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	1	0,163	2	0,326	3	0,489
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	2	0,326	1	0,163	3	0,489
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	0	0	0	0	0	0
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	2	0,326	2	0,326	4	0,651
2027 (geb.: 01.09.2020 bis 31.08.2021)	2	0,326	3	0,489	5	0,814
2028 (geb.: 01.09.2021 bis 31.08.2022)	0	0	2	0,326	2	0,326
gesamt	**7**	**1,14**	**10**	**1,629**	**17**	**2,769**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	25	4,072	52	8,469	77	12,541
römisch-katholisch	196	31,922	195	31,759	391	63,681
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	1	0,163	4	0,651	5	0,814
ohne Angabe, gemeinschaftslos	77	12,541	62	10,098	139	22,638
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	1	0,163	1	0,163	2	0,326
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**300**	**48,86**	**314**	**51,14**	**614**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	116	18,893	101	16,45	217	35,342
verheiratet	141	22,964	143	23,29	284	46,254
verwitwert	7	1,14	44	7,166	51	8,306
geschieden	29	4,723	23	3,746	52	8,469
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	5	0,814	2	0,326	7	1,14
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	2	0,326	0	0	2	0,326
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	1	0,163	1	0,163
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**300**	**48,86**	**314**	**51,14**	**614**	**100**

Die Daten wurden am 01.02.2022 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.